

Eckdatenbeschluss 2024

geplante Beschlussvorlage mit finanziellen/personellen Ausweitungen, Basisinformationen

Referat:		RBS-002
Referat für Bildung und Sport		
weitere betroffene Referate (Kürzel):		Federführung (Referatskürzel): RBS
Produkt(e) (Nr. und Bezeichnung): 39365100 Kitaverwaltung (10 %); 39365200 Betrieb und Steuerung städtischer Tageseinrichtungen für Kinder (85 %) 39243500 Pädagogisches Institut (4 %), 39111000 Overheadkosten (1 %)		

1. Geplante Beschlussvorlage		
1.1 Arbeitstitel	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Personal an Kindertageseinrichtungen finden, binden und gesund erhalten		
1.2 Beschlussinhalt (Kurzbeschreibung)	<input checked="" type="checkbox"/> pflichtig	<input type="checkbox"/> freiwillig
<p>Es werden insgesamt Personalressourcen in Höhe von 200,8 VZÄ benötigt, davon sind 156,5 VZÄ (aus Gute-KiTa-Gesetz) sowie 30 VZÄ (Sprachkitas) voraussichtlich refinanziert (Höhe der Refinanzierung aus dem Kita-Qualitätsgesetz, das dem Gute-Kita-Gesetz nachfolgt, ist derzeit noch nicht absehbar). 1,5 VZÄ Assessmentauswahl von Kitaleitungen werden aus dem Referatsbudget kompensiert. Die restlichen 12,8 VZÄ können nicht aus dem Referatsbudget finanziert werden. Um den Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz erfüllen zu können und somit die Kinderbetreuung in München sicherzustellen (§ 24 SGB VIII) sind Maßnahmen zum Personalerhalt und zur Personalgewinnung unabdingbar. Bereits bestehende Entlastungsmaßnahmen für das Personal an den Kitas und für die Kita-Leitungen (Gute-KiTa-Gesetz) sind dringend fortzuführen, da sich diese bereits positiv auf die Motivation der Beschäftigten ausgewirkt haben.</p> <p>Die Bedarfe setzen sich wie folgt zusammen:</p> <p>a) 7,8 VZÄ Verlängerung der Befristung bis 31.12.2024: Einstiegsgruppen gem. Experimentierklausel (aus UkraineBV)</p> <p>b) 1,5 VZÄ Entfristung Kinderschutz und Krisen (aus Ukraine BV)</p> <p>c) 156,5 VZÄ Entfristung (aus Gute-KiTa-Gesetz, davon 1,6 VZÄ bei GL10)); die Höhe der Refinanzierung ist derzeit noch nicht absehbar.</p> <p>d) 30 VZÄ dauerhaft Sprachkitas; die Höhe der Refinanzierung aus Qualitätsgesetz ist derzeit noch offen.</p> <p>e) 1 VZÄ dauerhaft Supervision</p> <p>f) 2,5 VZÄ dauerhaft bei PI-ZKB für Leitungsqualifizierung; Qualifizierung Heilpädagogisches Handeln, Konzeptentwicklung, Entwicklung eines Fortbildungsprogramms für Hauswirtschaft und für die Seminarorganisation</p> <p>g) 1,5 VZÄ dauerhaft Assessmentauswahl von Kitaleitungen (1 VZÄ Psycholog*in; 0,5 VZÄ Verwaltungskraft); hierfür Kompensation aus dem Bereich KITA</p> <p>Sachkosten: 150.000 € dauerhaft für Fortbildungen und Seminare</p>		

2. Personelle Auswirkungen			
Personalkapazitäten (in VZÄ)	Aktuell	Mehrbedarf	Befr.-Verlängerung/Entfristung
befristet/Verlängerung Befristung	165,8	0,0	7,8
dauerhaft	12,1	35,0	156,5
..... davon Kompensation		1,5	
Zusätzlicher Büroraumbedarf	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise

3. Finanzielle Auswirkungen					
	2024	2025	2026	2027	(2028 ff.)
konsumtiv					
Einzahlungen	7.160.000 €	7.160.000 €	7.160.000 €	7.160.000 €	
Auszahlungen	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	
Personal	0 €	0 €	0 €	0 €	
weitere kons. Auszahlungen	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	
investiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €